

Protokoll

zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Bürgerdienste
(Sozialausschuss)

Sitzungs-Nr: XVIII/11 SozialA

Sitzungstermin: am Mittwoch, dem 06.02.2019, 18:10 Uhr bis 19:45 Uhr

Sitzungsort: Aula im Schulzentrum Am Spalterhals, Am Spalterhals

Anwesend sind:

Mitglieder CDU-Fraktion

- | | | |
|----|----------|----------------------|
| 1. | Ratsfrau | Becker, Ingeborg |
| 2. | Ratsherr | Matthiesen, Max, Dr. |

Mitglieder SPD-Fraktion

- | | | |
|----|----------|---------------------|
| 3. | Ratsherr | Feldkamp, Friedhelm |
| 4. | Ratsfrau | Härdrich, Laura |
| 5. | Ratsherr | Messing, Peter |

Mitglieder AfD-Fraktion

- | | | |
|----|----------|---------------|
| 6. | Ratsherr | Schulz, Peter |
|----|----------|---------------|

Mitglieder Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- | | | |
|----|----------|-----------------|
| 7. | Ratsfrau | Riemer, Susanne |
|----|----------|-----------------|

Mitglieder FDP-Fraktion

- | | | |
|----|----------|------------------|
| 8. | Ratsherr | Wellhausen, Fred |
|----|----------|------------------|

Mitglieder Fraktion AFB-WG

- | | | |
|----|----------|----------------|
| 9. | Ratsfrau | Klein, Bettina |
|----|----------|----------------|

Mitglieder UWG-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|------------|
| 10. | Ratsfrau | Runge, Eva |
|-----|----------|------------|

Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|-----------------------------|--------------------------|
| 11. | Frau | Bruchmann-Busse, Sybille |
| 12. | Frau | Freitag, Sabine |
| 13. | Vorsitzender Stadtelternrat | Illig, Fabian |
| 14. | Herr | Wittkop, Jens |
| 15. | Frau | Zimmermann, Ingrid |

von der Verwaltung

- | | | |
|-----|------------------------------|------------------------|
| 16. | Erster Stadtrat | Wolf, Thomas, Dr. |
| 17. | FDL III.4, Gebäudewirtschaft | Kansu, Bora bis TOP 11 |
| 18. | FDL II.2, Kinderbetreuung | Reich, Claudius |
| 19. | FDL II.3, Jugendpflege | Wende, Björn ab TOP 4 |
| 20. | FDL I.2, Bürgerservice | Zeit, Susanne |
| 21. | Verwaltungsmitarbeiterin | Hammann, Maïke |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls über die 10. Sitzung/XVIII des Sozial- und Jugendausschusses vom 28.11.2018
4. Übersetzungshilfe im Alltag -mündlicher Bericht des Freiwilligenzentrums-
5. Mietvertrag Großtagespflege Großgoltern - ehem. Sparkasse XVIII/0679
6. Antrag auf Zuschuss für ein Spielgerät Kita Egestorf I XVIII/0682
7. Umwidmung des Zuschussantrages der AWO Barsinghausen -Tafel XVIII/0625
8. Investitionszuschuss an den TSV Barsinghausen zur Schaffung von 25 zusätzlichen Kindertagesstättenplätzen XVIII/0681
9. Sanierung Kindergarten Max- und Moritz Erneuerung der Heizungsanlage Liegenschaft Beekestraße 7 XVIII/0686
10. Neugestaltung Außengelände Kindergarten Ostermunzel XVIII/0687
11. Antrag der AFB-WG: Personalsituation in den Kindertagesstätten der Stadt Barsinghausen
hier: Anfrage zu einem Sachstandsbericht der Verwaltung
12. 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 XVIII/0655
13. InKib - Initiative für mehr Kinderbetreuung -mündlicher Bericht-
14. Bericht des Präventionsrates
15. Mitteilung der Verwaltung
16. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Nichtöffentliche Sitzung:

17. Mitteilung der Verwaltung
18. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung

Die Ausschussvorsitzende, Frau Härdrich, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung im öffentlichen und nichtöffentlichen Teil sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Einwohnerfragestunde

Ein Anwohner des Mühlenweges berichtet, dass dort kürzlich durch Mitarbeiter der Stadt ein starker Rückschnitt des Baumbestandes durchgeführt worden sei. Er sagt, die Anwohner selbst hätten diese Bäume damals dort gepflanzt und richtet die Frage an die Verwaltung, warum nun dieser Rückschnitt passiert sei.

Herr Dr. Wolf antwortet, dass diese Frage geklärt und der Anwohner Antwort darauf bekommen würde.

3. Genehmigung des Protokolls über die 10. Sitzung/XVIII des Sozial- und Jugendausschusses vom 28.11.2018

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Niederschrift über die 10.Sitzung/XVIII des Sozial- und Jugendausschusses vom 28.11.2018 wird ohne Änderungen genehmigt.

4. Übersetzungshilfe im Alltag -mündlicher Bericht des Freiwilligenzentrums-

Herr Bischoff und Frau Freitag berichten mittels Präsentation (Anlage 1 des Protokolls) über die Arbeit der Übersetzungshilfen vom Freiwilligenzentrum Barsinghausen.

Frau Freitag kündigt am Schluss an, noch einen Antrag an den Ausschuss stellen zu wollen.

5. Mietvertrag Großtagespflege Großgoltern - ehem. Sparkasse Vorlage: XVIII/0679

Herr Reich verweist auf die Beschlussvorlage.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Einrichtung einer Großtagespflege für Kinder den Mietvertrag für das Objekt Hauptstraße 7 in Barsinghausen – Großgoltern abzuschließen.

6. Antrag auf Zuschuss für ein Spielgerät Kita Egestorf I
Vorlage: XVIII/0682

Herr Reich erläutert die Beschlussvorlage.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Dem Förderverein der integrativen Kita Egestorf I wird gem. Ihres Antrages vom 15.10.2018 ein Zuschuss in Höhe von 4.458,54 € gewährt.

7. Umwidmung des Zuschussantrages der AWO Barsinghausen -Tafel
Vorlage: XVIII/0625

Herr Dr. Wolf erläutert, dass die AWO gemeldet hätte, sie bräuchten nicht wie ursprünglich beantragt einen Zuschuss zu den Mietkosten für die Räumlichkeiten der Tafel sondern würden stattdessen um einen Zuschuss zu den laufenden Nebenkosten bitten.

Herr Messing fragt, wie hoch die Nebenkosten jährlich seien und ob diese Kosten möglicherweise die beantragten 2.200,00 Euro unterschreiten könnten.

Nach kurzer Diskussion unter den Ausschussmitgliedern wird sich für eine Unterstützung der AWO entschieden.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt die Umwidmung des Zuschusses für Mietkosten an die Tafel Barsinghausen in Höhe von 2.200 Euro als Zuschuss für laufende Nebenkosten für das Ladenlokal am Langenäcker 46.

8. Investitionszuschuss an den TSV Barsinghausen zur Schaffung von 25 zusätzlichen Kindertagesstättenplätzen
Vorlage: XVIII/0681

Herr Reich erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Messing erkundigt sich, ob bereits ein Träger gefunden sei.

Herr Reich berichtet, dass bereits Verhandlungen mit einem potentiellen Träger stattgefunden hätten.

Der 1. Vorsitzende des TSV Barsinghausen, Herr Dallmann, informiert die Anwesenden, dass es sich hierbei um die Arbeiterwohlfahrt Barsinghausen (AWO) handele.

Herr Dr. Matthiesen äußert seine Befürwortung für die Vergabe an freie Träger für den Betrieb von Kinderbetreuungseinrichtungen. Er schlägt vor, sich von verschiedenen Trägern Angebote einzuholen, um so wirtschaftlich wie möglich zu handeln.

Herr Dr. Wolf entgegnet, dass eine öffentliche Ausschreibung von der Größenordnung der Einrichtung abhängt. Bei dieser Einrichtung mit 25 Plätzen sei eine öffentliche Ausschreibung rechtlich nicht erforderlich.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der TSV Barsinghausen erhält für die Schaffung von 25 neuen Kindertagesstättenplätzen einen Investitionszuschuss in Höhe von bis zu 360.000,00 €.

Die Verwaltung wird beauftragt die Fördermittel bei der Region Hannover im höchstmöglichen Rahmen zu beantragen.

9. Sanierung Kindergarten Max- und Moritz Erneuerung der Heizungsanlage Liegenschaft Beekestraße 7
Vorlage: XVIII/0686

Herr Kansu verweist auf die Beschlussvorlage.

Herr Messing erkundigt sich, ob die Kosten für die Heizungsanlage auch auf die Feuerwehr und die Bewohner der anliegenden Wohnungen umgelegt würden.

Herr Kansu bestätigt dies. Es sei bereits eine Erhöhung der Mieten erfolgt, so sagt er.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Sachdarstellung näher beschriebene Maßnahme umzusetzen.

Hierfür werden in den 2. Nachtragshaushalt 2019 im Finanzhaushalt 119.000 € veranschlagt.

10. Neugestaltung Außengelände Kindergarten Ostermunzel Vorlage: XVIII/0687

Herr Kansu berichtet, dass bei der letzten jährlichen Kontrolle am Außengelände des Kindergartens Ostermunzel erhebliche Mängel festgestellt worden seien, deren Behebung Kosten in Höhe von ca. 70.000 Euro verursachen würden.

Zusätzlich sei die Anschaffung eines Außenspielgerätes geplant, welches 27.000 Euro koste, so Herr Kansu.

Frau Bruchmann-Busse stellt fest, dass in der Beschlussvorlage vermerkt sei, dass keine gleichstellungsrelevanten Aspekte gegeben seien, aber trotzdem eine Broschüre der Gleichstellungsbeauftragten zum Thema „genderechte Spielraumgestaltung“ beigefügt sei.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das Außengelände des Kindergarten Ostermunzel zu überarbeiten und nezugestalten.
2. Für die Überplanung und Neugestaltung des Geländes des Kindergarten Ostermunzel (I1.182068.500) werden im 2. Nachtragshaushalt 2019 zusätzlich 45.000 € im Finanzhaushalt bereitgestellt.

11. Antrag der AFB-WG: Personalsituation in den Kindertagesstätten der Stadt Barsinghausen hier: Anfrage zu einem Sachstandsbericht der Verwaltung

Herr Reich informiert mittels Präsentation (Anlage 2 des Protokolls) über die aktuelle Personalsituation in den Kindertagesstätten.

Im Anschluss an die Präsentation erkundigt sich Herr Messing, ob es in den Integrationsgruppen der Kindertagesstätten nach wie vor Heilpädagogen gäbe.

Herr Dr. Wolf bejaht dies.

Herr Dr. Matthiesen fragt, ob die in der Präsentation erwähnten „Drittkräfte“ bereits eingesetzt seien.

Herr Reich verneint dies und ergänzt, dass stattdessen die ehemaligen „Springerkräfte“ erweitert worden und als Personalergänzungskräfte eingesetzt werden würden. Er führt weiter aus, dass der Einsatz von Drittkräften an die Umsetzung des in der Präsentation erwähnten „QEK“-Vorschlages gebunden sei.

Herr Reich berichtet, dass die Stadt Barsinghausen beim kommunalen Arbeitgeberverband (KAV) bereits einen Antrag auf Ausnahmegenehmigung eingereicht habe, um Quereinsteiger ausbilden zu können. Dieser sei zwar abgelehnt worden, ein neuer Antrag sei aber in Arbeit, so sagt er. Streitpunkt mit dem KAV sei hier die Bezahlung der Quereinsteiger, welche laut KAV nicht nach Tarifvertrag erfolgen dürfe, sondern lediglich auf Basis eines Praktikantengehaltes, so Herr Reich.

12. 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: XVIII/0655

Herr Dr. Wolf verliest die Zuschussanträge.

Frau Freitag - als Mitglied des Kirchenkreises Ronnenberg – überreicht Herrn Dr. Wolf einen weiteren Zuschussantrag für das gemeinsame Projekt des Kirchenkreises und des Freiwilligenzentrums Barsinghausen „Übersetzungshilfen“.

Es wird nach kurzer Diskussion beschlossen, über diesen Antrag in diesem Ausschuss gleich mit abzustimmen.

Herr Dr. Wolf merkt an, dass der Antrag vom Regionsjugendring Hannover e. V. als unnötig angesehen werden könne. Dieser sei aufgrund von Änderungen in den Jugendförderrichtlinien der Region Hannover gestellt, was negative Auswirkungen für die Regionalkommunen hervorgerufen habe.

Er führt weiter aus, dass in diesem Zuge die Verwaltung bereits an Erneuerung eigener Richtlinien mit demselben Ziel wie der Zuschussantrag des Regionsjugendringes arbeite. Herr Dr. Wolf sagt, er empfehle daher im Namen der Verwaltung diesem Zuschuss nicht zuzustimmen.

Nachfolgend wird über die einzelnen Zuschussanträge wie folgt abgestimmt:

1. Antrag des Kirchenkreisamtes Ronnenberg

10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Beratungsergebnis: zugestimmt

2. Antrag des Freiwilligenzentrums Barsinghausen

10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Beratungsergebnis: zugestimmt

3. Antrag der STEP GmbH

10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Beratungsergebnis: zugestimmt

4. Antrag des Regionsjugendringes Hannover e. V.

0 Ja-Stimmen / 9 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung

Beratungsergebnis: abgelehnt

5. Zweiter Antrag des Freiwilligenzentrums Barsinghausen (Zuschuss von 1.000,00 Euro)

10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen:
Beratungsergebnis: behandelt

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird beschlossen.

13. InKib - Initiative für mehr Kinderbetreuung -mündlicher Bericht-

Herr Reich berichtet, dass die Bauanträge für neue Kindertagesstätten gestellt und weitere zwei Großtagespflegen geplant seien. Da die Wohngebiete immer größer würden, sei eine Anpassung der Bedarfsplanung notwendig und werde zum Sommer erstellt.

Herr Dr. Wolf teilt mit, dass die Fördermittel für die Kindertagesstätte „Gänsefüßchen“ bewilligt worden seien.

14. Bericht des Präventionsrates

Herr Dr. Wolf informiert mittels Präsentation (Anlage 3 des Protokolls) über den Präventionsrat.

15. Mitteilung der Verwaltung

Herr Reich berichtet, dass die überarbeitete Kindergartenfinanzierungsrichtlinie (KiFiRi) nach den aktuellen Berechnungen etwas günstiger werden solle. Der Gesamtgedanke sei eine Gleichbehandlung der freien Träger durch eine grundsätzliche Umstellung der bisherigen Defizitabdeckungsverträge auf einheitliche Zuschussverträge und mehr Wirtschaftlichkeit, so Herr Reich.

Er teilt mit, dass abschließende Abstimmungen noch verwaltungsintern stattfinden würden und man hoffe, dass konkrete Ergebnisse in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Bürgerdienste beschlussfähig vorgestellt werden könnten.

Frau Klein äußert den Wunsch, dass die Mitglieder des Ausschusses nach Fertigstellung des Richtlinienentwurfes vorab ein Exemplar hiervon erhalten. Auch eine Auflistung der Kritikpunkte, die bereits im Vorfeld geäußert und in der Presse veröffentlicht wurden, solle mitgeschickt werden, so Frau Klein.

Herr Dr. Wolf sagt zu, diesem Wunsch zu entsprechen.

Herr Wende berichtet, dass die Zuwendung für den Verein Deistersterne e. V. für ein Pilzhäuschen aus Holz auf dem Waldspielplatz verwendet worden sei.

Des Weiteren teilt er mit, dass aktuell eine umfassende Umfrage für Kinder und Jugendliche laufe, bei der er hoffe, dass die Ergebnisse der nächsten Ausschusssitzung vorgestellt werden könnten.

Abschließend weist Herr Wende auf die kommenden Veranstaltungen „Children in Basche“ am 20.02.2019 (CHiB) und die Gala des Kinder- und Jugendcircus (KiJuCiBa) am 09. Und 10.03.2019 hin.

Frau Zeitz weist anschließend auf den Workshop „Zukunftswerkstatt“ am 23.02.2019 im Zeichensaal hin und dass es dort noch freie Plätze gebe.

16. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Frau Klein berichtet, aus der Presse im letzten Jahr erfahren zu haben, dass der Jugendhilfeausschuss der Stadt Hannover beschlossen habe, die Beiträge für die Tagespflege rückwirkend zum August 2018 zu übernehmen.

Sie bittet um Prüfung, ob dieses rechtlich zulässig und auch in der Stadt Barsinghausen möglich sei.

Die Verwaltung hat die entsprechende anwaltliche Prüfung beauftragt.

Die Sitzung wird um 19:45 Uhr geschlossen.

Marc Lahmann
Bürgermeister

Hamann
Protokollführung